

GEMEINDE*brief*



Dezember 2012 und Januar 2013

Ev. Kirchengemeinde Essen-Borbeck-Vogelheim
www.borbeck-vogelheim.de

JAHRESLOSUNG 2013




Wir haben hier keine bleibende Stadt,
sondern die zukünftige suchen wir.

Hebräer 13,14

Zu den Gottesdiensten in unserer Gemeinde laden wir herzlich ein:

Taizé-Andachten finden jew. am 1. Donnerstag i.M. in der Matthäuskirche um 20 Uhr statt.

Datum	Dreifaltigkeitskirche Sonntag 9:45 Uhr	Matthäuskirche Sonntag 9:45 Uhr	Markushaus Sonntag 11:00 Uhr
 KiGo:	Informationen zum Kindergottesdienst in unserer Gemeinde erhalten Sie im Gemeindebrief sowie bei Pfarrerin Schneller und Pfarrerin Schreiner-Menzemer.		
Sonntag, 2. Dezember 2012 1. Advent	Kern-Kremp A	Ecker A mit Saft	Schneller A mit Saft
Sonntag, 9. Dezember 2012 2. Advent	Schneller mit Frauenkreis	Schreiner-Menzemer	Schreiner-Menzemer
Samstag, 15. Dezember 2012	16 h Maier T		
Sonntag, 16. Dezember 2012 3. Advent	Maier	Ecker T / KK	Schneller
Sonntag, 23. Dezember 2012 4. Advent	Harrenberger	Menzemer	Harrenberger
Montag, 24. Dezember 2012 Heiligabend	16 h Maier FGD 18 h Kern-Kremp	16 h Menzemer FGD 18 h Ecker	16 h Schneller FGD 23 h Schneller
Dienstag, 25. Dezember 2012 1. Weihnachtstag	Maier A mit Saft	Ecker A	Kern-Kremp A
Mittwoch, 26. Dezember 2012 2. Weihnachtstag	Schneller T	Neue Gemeindeorchester	
Sonntag, 30. Dezember 2012	Maier KK	Menzemer	Menzemer
Montag, 31. Dezember 2012 Sylvester		18 h Ecker A	18 h Schneller A mit Saft
Dienstag, 1. Januar 2013 Neujahr	11 h Schneller A		
Sonntag, 6. Januar 2013	Maier T	Schreiner-Menzemer	Schneller A mit Saft
Sonntag, 13. Januar 2013	Schneller	Ecker A mit Saft	Ecker
Samstag, 19. Januar 2013	16 h Kern-Kremp T		
Sonntag, 20. Januar 2013	Kern-Kremp	Menzemer T / KK	Kern-Kremp
Sonntag, 27. Januar 2013	Maier A KK	Schneller	Schneller
Samstag, 2. Februar 2013		16 h Ecker T	
Sonntag, 3. Februar 2013	Schneller T	Ecker	Ecker A mit Saft
Altenheim Bethesda 10:00 Uhr Wüstenhöferstr. 177		Altenheim Vogelheim Haus St. Thomas 10:00 Uhr	Altenheim Vogelheim Albert-Schmidt-Haus 16:00 Uhr
03.12. Ecker	07.01. Maier	20.12. Schneller	21.12. Schneller
10.12. Schneller	14.01. Ecker	31.01. Schneller	11.01. Schneller
17.12. Menzemer	21.01. Menzemer	Mirjamhaus, Friedrich-Lange-Straße	
24.12. Ecker 15 h	28.01. Maier	Gottesdienst ghanaischer Christen, sonntags, 12-14 h	
31.12. Schneller	04.02. Ecker	Kontakt: Presbyter Samuel Artur (0201 35946)	

A: Abendmahl mit Brot und Wein / A mit Saft: Abendmahl mit Traubensaft

T: Taufe / FGD: Familiengottesdienst / KK: Kirchenkaffee / TE: Tauferinnerung

Mache dich auf, werde licht; denn dein Licht kommt,
und die Herrlichkeit des HERRN geht auf über dir!

Jesaja 60,1

Die Weihnachtsbotschaft setzt Menschen in Bewegung. Die Hirten machen sich auf zum Stall von Bethlehem, die Weisen aus dem Morgenland folgen dem Stern, der ihnen den Weg weist.

Weihnachten will auch uns auf den Weg bringen, die frohe Botschaft der menschgewordenen Liebe Gottes in die Welt zu tragen und uns davon leiten zu lassen. In einem chinesischen Sprichwort heißt es: „Besser ist es, ein Licht anzuzünden, als auf die Dunkelheit zu schimpfen“. Aus diesem Wort spricht die weise Erkenntnis, dass wir uns gern und viel aufregen über das Leid und die Ungerechtigkeiten dieser Welt, dass wir uns aber schwer tun, mit unseren eigenen Kräften etwas dagegen zu unternehmen und soweit es uns möglich ist, für verbesserte Verhältnisse zu sorgen.

In Süddeutschland kennt man die Figur des „Grantlers“. Ein Grantler ist ein Mensch, der das Schimpfen und sich beschweren über Gott und die Welt zu seinem Lebensinhalt gemacht hat. Er kennt alle Schlechtigkeiten der Welt und weiß sie alle mit harschen Worten zu kritisieren. Dabei bleibt er aber gemütlich sitzen und denkt auch gar nicht daran, jemals aufzustehen. Wenn es bei den Hirten von Bethlehem auch Grantler gegeben hätte, dann wären sie sicher nie im Stall angekommen. Sie hätten sich wohl vor allem zuerst über die nächtliche Ruhestörung der Engel beschwert. Granteln und die Weihnachtsbotschaft passen nicht gut zusammen. Denn Weihnachten will uns dazu bewegen aufzustehen, um das Licht von Bethlehem auszubreiten. Das bedeutet, statt über menschliches Leid und Not nur zu klagen, bieten wir unsere Hilfe an und tragen mit unseren Kräften und Möglichkeiten dazu bei, unsere Welt lichter zu machen.



Mit guten Wünschen für eine gesegnete Advents- und
Weihnachtszeit

Ihr Pfarrer Bernhard Menzemer

Die Evangelische Kirchengemeinde Essen-Borbeck-Vogelheim
trauert um ihren ehemaligen Presbyter



Erich Pfennig

* 8.2.1922 + 17.10.2012

Von 1958 bis 1997 war er Mitglied des Leitungsgremiums unserer Gemeinde. In diesen 39 Jahren hat er den Weg der Gemeinde entscheidend mitgestaltet und mitverantwortet. Über viele Jahre war er stellvertretender Vorsitzender des Presbyteriums, Vorsitzender der Vereinigten Versammlung der Diakoniestation Essen-Nordwest und Vorsitzender des Aufsichtsrates des Bethesda Krankenhauses. Seine wichtigste Aufgabe sah er darin, die Verkündigung des Evangeliums in Wort und Musik in unserer Gemeinde zu stärken. Wir danken Gott für all das Gute, das die Gemeinde durch das große Engagement von Erich Pfennig erfahren hat.

Wir nehmen Abschied in der Gewissheit, dass Erich Pfennig in Gottes Händen geborgen ist.

Die Evangelische Kirchengemeinde Essen-Borbeck-Vogelheim
trauert um ihre ehemalige Leiterin der Kita Termiedenhof



Ruth Ranft

geb. Reifegerste

* 28.2.1933 + 22.10.2012

Von 1973 bis 1993 hat Ruth Ranft mit großem Engagement und viel Liebe zu den Kindern die Kindertagesstätte Termiedenhof geleitet und mit großem pädagogischen Geschick und Teamgeist Kinder, Eltern und Mitarbeiterinnen über 20 Jahre begleitet. Es war ihr ein großes Anliegen, die Arbeit der Kindertagesstätte zu einem wichtigen Standbein der Gemeinde zu machen. und in die vielen Aktivitäten der Gemeinde einzubringen. Wir danken Gott für all das Gute, das sie für die Gemeinde und vor allem für die Kinder bewirkt hat.

Wir nehmen Abschied in der Gewissheit, dass Ruth Ranft in Gottes Händen geborgen ist.

DIE WEIHNACHTSGESCHICHTE

ES BEGAB SICH ABER ...

... zu der Zeit, dass ein Gebot von dem Kaiser Augustus ausging, dass alle Welt geschätzt würde. Und diese Schätzung war die allererste und geschah zur Zeit, da Quirinius Statthalter in Syrien war. Und jedermann ging, dass er sich schätzen ließe, ein jeder in seine Stadt.

Da machte sich auf auch Josef aus Galiläa, aus der Stadt Nazareth, in das jüdische Land zur Stadt Davids, die da heißt Bethlehem, weil er aus dem Hause und Geschlecht Davids war, damit er sich schätzen ließe mit Maria, seinem vertrauten Weibe; die war schwanger. Und als sie dort waren, kam die Zeit, dass sie gebären sollte. Und sie gebar ihren ersten Sohn und wickelte ihn in Windeln und legte ihn in eine Krippe; denn sie hatten sonst keinen Raum in der Herberge.

Und es waren Hirten in derselben Gegend auf dem Felde bei den Hürden, die hüteten des Nachts ihre Herde. Und der Engel des Herrn trat zu ihnen, und die Klarheit des Herrn leuchtete um sie; und sie fürchteten sich sehr. Und der Engel sprach zu ihnen: Fürchtet euch nicht! Siehe, ich verkündige euch große Freude, die allem Volk widerfahren wird; denn euch ist heute der Heiland geboren, welcher ist Christus, der Herr, in der Stadt Davids. Und das habt zum Zeichen: ihr werdet finden das Kind in Windeln gewickelt und in einer Krippe liegen.

Und alsbald war da bei dem Engel die Menge der himmlischen Heerscharen, die lobten Gott und sprachen: Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf Erden bei den Menschen seines Wohlgefallens.

Und als die Engel von ihnen gen Himmel fuhren, sprachen die Hirten untereinander: Lasst uns nun gehen nach Bethlehem und die Geschichte sehen, die da geschehen ist, die uns der Herr kundgetan hat.

Und sie kamen eilend und fanden beide, Maria und Josef, dazu das Kind in der Krippe liegen. Als sie es aber gesehen hatten, breiteten sie das Wort aus, das zu ihnen von diesem Kinde gesagt war. Und alle, vor die es kam, wunderten sich über das, was ihnen die Hirten gesagt hatten.

Maria aber behielt alle diese Worte und bewegte sie in ihrem Herzen. Und die Hirten kehrten wieder um, priesen und lobten Gott für alles, was sie gehört und gesehen hatten, wie denn zu ihnen gesagt war.

Evangelium nach Lukas, Kapitel 2,
Verse 1-20



Verband Evangelischer Kindertagesstätten im Essener Norden

Mit einem gemeinsamen Gottesdienst am 28. Oktober in der Alten Kirche, Altenessen feierten neun Kindertagesstätten und ihre Träger den gemeinsamen Beginn eines neuen Verbandes. Zum 1. Oktober haben die evangelische Kirchengemeinden Altenessen- Karnap und Borbeck-Vogelheim ihre neun Kindertagesstätten in einen gemeinsamen Trägerverband zusammengeführt. In der ersten Sitzung der Verbandsversammlung wurden Frau Pfarrerin Ulrike Schreiner-Menzemer, Presbyterin Michaela Ahne-Gier aus Borbeck-Vogelheim und Presbyter Karsten Herfort aus Altenessen-Karnap in den Vorstand gewählt. Die Geschäftsführung übernimmt Frau Ulrike Schmidt, Verwaltungsleiterin des gemeinsamen Gemeindeamtes. Mit diesem Schritt setzen die beiden Gemeinden einen bewussten Akzent auf ihre Arbeit mit Kindern und Familien im Essener Norden: stadtteilorientiert und nah dran an der bezirklichen Gemeindegemeinschaft. Nach einer intensiven Vorbereitungszeit zeigten sich deutlich gemeinsamen Interessen und mündeten in den Wunsch, in Zukunft verstärkt zusammen zu arbeiten, um die Arbeit der Kindertagesstätten, mit ihren ungefähr 480 Plätzen und ca. 120 Mitarbeiterinnen, bei veränderten Rahmenbedingungen (Kinderbildungsgesetz) nachhaltig zu sichern. Unter dem Dach des Trägerverbandes finden die folgenden neun KiTas Platz: in Borbeck-Vogelheim:

Familienzentrum Himmelszelt,
Termiedenhof

Familienzentrum Regenbogen,
Matthäuskirchstraße

Familienzentrum Bunte Arche,
An der Bergbrücke

Familienzentrum Mirjamhaus,
Friedrich-Lange-Straße

In Altenessen-Karnap:

KiTa Rasselbande, Lohwiese

KiTa Bunte Welt, Basunestraße

KiTa Abenteuerland,
Mallinckrothplatz

Familienzentrum Vogelneest,
Palmbuschweg

KiTa Momo – Hövelstraße.

Nach den Kindertagesstätten-Verbänden des Diakoniewerks Essen und Essen-West ist unser Kindertagesstätten-Verband Essen-Nord der dritte gemeindeübergreifende Trägerbund, der innerhalb des Kirchenkreises Essen gegründet wurde. *U. Schreiner-Menzemer*

KiTa Momo – Hövelstraße.

Nach den Kindertagesstätten-Verbänden des Diakoniewerks Essen und Essen-West ist unser Kindertagesstätten-Verband Essen-Nord der dritte gemeindeübergreifende Trägerbund, der innerhalb des Kirchenkreises Essen gegründet wurde. *U. Schreiner-Menzemer*

Nach den Kindertagesstätten-Verbänden des Diakoniewerks Essen und Essen-West ist unser Kindertagesstätten-Verband Essen-Nord der dritte gemeindeübergreifende Trägerbund, der innerhalb des Kirchenkreises Essen gegründet wurde. *U. Schreiner-Menzemer*

Nach den Kindertagesstätten-Verbänden des Diakoniewerks Essen und Essen-West ist unser Kindertagesstätten-Verband Essen-Nord der dritte gemeindeübergreifende Trägerbund, der innerhalb des Kirchenkreises Essen gegründet wurde. *U. Schreiner-Menzemer*

Nach den Kindertagesstätten-Verbänden des Diakoniewerks Essen und Essen-West ist unser Kindertagesstätten-Verband Essen-Nord der dritte gemeindeübergreifende Trägerbund, der innerhalb des Kirchenkreises Essen gegründet wurde. *U. Schreiner-Menzemer*

Nach den Kindertagesstätten-Verbänden des Diakoniewerks Essen und Essen-West ist unser Kindertagesstätten-Verband Essen-Nord der dritte gemeindeübergreifende Trägerbund, der innerhalb des Kirchenkreises Essen gegründet wurde. *U. Schreiner-Menzemer*

Nach den Kindertagesstätten-Verbänden des Diakoniewerks Essen und Essen-West ist unser Kindertagesstätten-Verband Essen-Nord der dritte gemeindeübergreifende Trägerbund, der innerhalb des Kirchenkreises Essen gegründet wurde. *U. Schreiner-Menzemer*

Nach den Kindertagesstätten-Verbänden des Diakoniewerks Essen und Essen-West ist unser Kindertagesstätten-Verband Essen-Nord der dritte gemeindeübergreifende Trägerbund, der innerhalb des Kirchenkreises Essen gegründet wurde. *U. Schreiner-Menzemer*

Mietwohnungen

3 Raum, 60,60 m², 2. OG, Balkon,
Schölerpad, WBS erforderlich
KM: 255,00 € / NK: 60,00 €

3 Raum, 66 m², 2. OG, Balkon,
Schölerpad, mit Garage, KM: 311,00 €
NK: 80,00 € / Garage: 40,- €

Garage Nr. 3, Altendorfer Str., ab
sofort, 50,00 € monatl.

Kontakt: Frau Gottlob (86563-35)
gottlob@ga-essen-nord.de

Heiligabend in Matthäus

Einladung zu Mitmachen

Dürfen wir wieder beim Krippenspiel in der Matthäuskirche mitmachen? Ja, wir laden auch in diesem Jahr Kinder und Jugendliche ein, sich an einem kleinen Krippenspiel zu beteiligen. Mit kleinen Szenen, einfachen Liedern und Gesten wird die Weihnachtsgeschichte anschaulich nachgespielt und eingeübt.

Probentermine:

Samstag, 8. Dezember um 12 Uhr

Matthäuskirche

Montag 17. Dezember 16.30 Uhr

Matthäuskirche

Donnerstag 20. Dezember 16.00

Matthäuskirche

Sonntag 23. Dezember 11.00 Uhr

(Generalprobe)

Dauer: jeweils ca. 1 Stunde

Montag 24. Dezember 15.15 Uhr

Ankleiden im Grünen Haus

16.00 Uhr Heiligabendgottesdienst

in der Matthäuskirche



Interessierte melden sich bitte umgehend. Eine Anmeldung unter Telefon-Nr. 670600 ist erbeten.

U. Schreiner-Menzemer
Pfarrerin, Matthäuskirche

„Wintermarkt“ der KiTa Regenbogen

Sonntag, 09.12.2012, 2. Advent, 11-15 Uhr

Gemeindsaal an der Matthäuskirche

Nach dem Gottesdienst öffnet am Sonntag, 9. Dezember um 11 Uhr in den Räumen des Gemeindehauses ein „Wintermarkt“. Eltern und Mitarbeiterinnen der KiTa Regenbogen übernehmen die Vorbereitung und Durchführung. Sie bieten Waffeln, warme Getränke und verschiedene weihnachtliche Geschenke und Basteleien an. Der Erlös kommt der Elterninitiative: Elternhaus für krebserkrankte Kinder in Essen und der Kita Regenbogen zugute. Für die Kinder gibt es ein Bastel- und Unterhaltungsprogramm. Wir laden herzlich dazu ein!

Ferienfreizeiten nach Emsdetten 2013

Auch in diesem Jahr organisieren Jugendleiter- und Jugendleiterinnen die beliebte Kinder- und Jugendfreizeit. Die Freizeit findet in der ersten Osterferienwoche in der Zeit vom **23. März bis 28. März** statt. Die Fahrt geht zum Reiter und Bauernhof Harkotten bei Emsdetten ins Münsterland. Je nach Alterstufe wird den **6-11 Jährigen** und den **12-15 Jährigen** ein abwechslungsreiches Programm unter pädagogischer Begleitung geboten.

Ab Januar 2013 kann anmeldet werden!

Der Reiter- und Bauernhof Harkotten bietet einen professionellen Ferienbetrieb für Gruppen an und zeichnet sich mit seiner vorbildlichen Ausrichtung auf Kinder- und Jugendliche aus. Die Kinder und Jugendlichen haben, unter Anleitung und allein, Zugang zu den Tieren. Es stehen zwei Gruppenräume mit Toilette, Teeküche, Kamin zur Verfügung. In einer großen Reit- und Mehrzweckhalle ist viel Platz zum Toben und Spielen. *(Weitere Details im Web)* Vor der Reise findet ein Vortreffen für die teilnehmenden Kinder und deren Eltern statt.

Die Altersgruppe der 12-15 Jährigen nimmt eigene Fahrräder mit. Der Preis beträgt für die 6-11 Jährigen für das Wohnen in der Hofpension mit Vollverpflegung 205,50€. Diese Gruppe benötigt kein Taschengeld. Die Gruppe der 12-15 Jährigen kocht selbst und ist in zwei Ferienwohnungen untergebracht. Für diese Gruppe beträgt der Preis 160,50 €. Im Preis enthalten sind: Die Fahrtkosten im Reisebus, Unterkunft und volle Verpflegung und Programmkosten.

Infos: Siggie Schigulski + Regina Michels- Evangelisches KJH Coffee Corner, Bo-cholder Str.34, 45355 Essen Tel.:0201-6858450, ab 12 Uhr Mo-Fr. im Jugendhaus

Häusliche Kranken- und Altenpflege in Ihrer Kirchengemeinde

- medizinische/pflegerische Versorgung
- Erreichbarkeit rund um die Uhr
– 365 Tage im Jahr

Mobiler Sozialer Dienst

- Hilfen bei der Haushaltsführung
- Betreuung



Rufen Sie uns einfach an oder besuchen Sie unsere Diakoniestation. Wir helfen Ihnen gern.

Pflegedienstleitung:

Frau Angelika Schulte (Leitung)
Frau Anke Lomp (stellv. Leitung)

Diakoniestation

Essen-Altenessen/Borbeck

Stolbergstraße 54
45355 Essen

Tel. (0201) 8675146



Erneute Auszeichnung für das Altenheim Bethesda

Das Ev. Altenheim Bethesda wurde von einem renommierten Branchen-Prüfsystem als „Attraktiver Arbeitgeber Pflege“ ausgezeichnet.

„Unsere Dienstleistung wird durch verschiedenste Aufsichtsbehörden regelmäßig überprüft. Nun wollten wir auch uns als Arbeitgeber auf den Prüfstand stellen – daher haben wir uns zu einer Mitarbeiterbefragung durch das Branchen-Prüfsystem entschieden“. Bernd Hoffmann, Geschäftsführer und Einrichtungsleiter des Borbecker Altenheims, ist sichtlich zufrieden mit dem Ergebnis der vom Vincentz Network gemeinsam mit der Olav Sehlbach Beratung Berlin durchgeführten Überprüfung der Arbeitgeberqualität.

Das Ev. Altenheim Bethesda darf sich fortan mit der Auszeichnung „Attraktiver Arbeitgeber Pflege 2012 / 2013“ schmücken.

„Es ist ein schönes Gefühl, die entsprechende Auszeichnung nun im Eingangsbereich des Hauses zu sehen“, führt Hoffmann fort. „Nur durch gute und zufriedene Mitarbeiter kann auch das tägliche Wirken für unsere Bewohner gelingen - entsprechend freuen wir uns, dass die Mitarbeiterzufriedenheit bezüglich sämtlicher überprüfter Merkmale ("Qualität der Arbeitsbedingungen", "Identifikation der Mitarbeiter", "Auf-



tritt nach Außen" und "Profil gegenüber Mitbewerbern") äußerst hoch ist und in unserem Hause die branchenbezogenen Durchschnittswerte bei weitem übertroffen wurden. Genau das unterscheidet die teilnehmenden Einrichtungen mit Auszeichnung von denen mit einer bloßen Teilnahmebescheinigung – und genau das ist der Grund, warum unsere Bewohner eine hervorragende Pflege- und Betreuungsleistung in unserem Hause erhalten“.

Für Rückfragen / Kontakt:

Bernd Hoffmann

(Einrichtungsleiter / Geschäftsführer)

Wüstenhöferstr. 177, 45355 Essen

Tel.: 0201 / 6857-513

Fax: 0201 / 6857-540

bernd.hoffmann@bethesda-borbeck.de

Internet: www.bethesda-borbeck.de



Kontakt: Herr Stender, Tel. 86563-37 / friedhof@borbeck-vogelheim.de

Dauergrabpflege

Unvergängliche Liebe braucht ein würdiges Gedenken

Immer häufiger stehen Angehörige vor der Aufgabe, sich mit dem Thema Beerdigung und auch der Grabpflege zu beschäftigen. Wir möchten Ihnen hiermit eine Möglichkeit aufzeigen, wie Grabstätten in einer der Würde des Friedhofs und der Verstorbenen entsprechenden Zustand erhalten werden können, wenn Sie nicht in der Lage sind, die regelmäßige Grabpflege durchzuführen.

Dauergrabpflege ist ein Angebot für die langjährige Betreuung einer bereits bestehenden oder zukünftigen Grabstelle durch die Kirchengemeinde. Dieser Service wird in enger Zusammenarbeit mit der Friedhofsgärtnerei Bylsma, durchgeführt.

Die Pflegekosten richten sich nach der Laufzeit des Vertrages und dem von Ihnen gewünschten Leistungsumfang. Sie werden bei Vertragsabschluss in einer Summe bezahlt. Die Kirchengemeinde legt das eingezahlte Kapital sicher auf speziellen Konten bei der KD-Bank

an, bezahlt jährlich den Friedhofsgärtner und kontrolliert turnusmäßig die erbrachten Leistungen.

Nachzahlungspflichten wegen Preissteigerungen bestehen nicht, da das angelegte Kapital Zinserträge erzielt, welche die Differenzen zu den Preissteigerungen im Laufe der Jahre auffangen.

Für ein entsprechendes Angebot wenden Sie sich bitte an Herrn Stender von der Friedhofsverwaltung im Gemeindeamt, Bocholder Str. 32 oder per Telefon 0201 86563-37 oder per Mail stender@ga-essen-nord.de.

Sie haben die Möglichkeit, nach eingehender Beratung, bereits zu Lebzeiten einen individuellen Grabpflegevertrag zu vereinbaren.

Wenn Sie Fragen haben oder eine Beratung wünschen, so steht Ihnen Herr Stender gerne hilfreich zur Verfügung.

Wichtige Hinweise zu den Wintermonaten

Die kalte Jahreszeit steht bevor. Und daher möchten wir Sie gerne über einige wichtige Dinge in Bezug auf die Witterungsbedingten Maßnahmen auf dem Matthäusfriedhof informieren. Wie Sie es bereits aus den Vorjahren kennen, werden bei Schnee und Eis nur für Beerdigungen die entsprechenden Zuwege sowie die Hauptwege geräumt und gestreut. Des weiteren werden die Wasserstelen aus frostschutzgründen für einige Zeit abgesperrt. Es steht dann vorrübergehend nur der Hahn an der Außenwand des Abschiedraums zur Verfügung. Bitte seien Sie trotz Allem sehr vorsichtig beim Begehen des Friedhofsgeländes.

D. Stender

„mit Papa oder Opa am Samstag in den Kindergarten“

Ein Projekt der Kindertagesstätte Bunte Arche

Der Ort Kindertagesstätte ist ein nach wie vor weiblich geprägter Ort. Die

Anzahl der weiblichen Fachkräfte, sowie in der Hauswirtschaft ist deutlich höher als die der männlichen Mitarbeiter. Wenn Großeltern das Haus besuchen, ist es in der Regel im Bring-Holdienst. Auch hier überwiegen die Großmütter.

Väter werden häufig nur zu „körperlicher schwerer Arbeit“ angefragt. Die Aussage „wir brauchen dich eigentlich nicht, außer zu Sand schütten“ könnte provokativ dahinter stehen. Sicher ist eher so, dass die Großväter/Väter aufgrund der Nicht-Präsenz vergessen werden.

Das Projekt „Großväter/Väter und Kinder erleben Gemeinschaft im Lernort Kindertagesstätte“ der Kita Bunte Arche setzt an diesem Punkt an.

Seit gut einem Jahr treffen sich ca. alle sechs Wochen Kinder, Väter und Großväter im Haus und erleben anregende Stunden miteinander. Nach einem gemeinsamen Frühstück stehen Ausflüge in die nähere Umgebung, wie z.B. in den Stadthafen oder zur Zeche Zollverein an, es wird miteinander geturnt oder gebastelt. Neben den Ergebnissen sind aber die gemeinsamen Stunden, die miteinander verbracht werden ganz

wichtig und prägen das Verhältnis der Generationen untereinander.



Den Höhepunkt der regelmäßigen Treffen bildete eine gemeinsame Wochenfahrt in eine Waldhütte im Siegerland. Insgesamt 19 Menschen und ein Hund erlebten unter dem Motto „Vom Wasser haben wir es gelernt“ drei sinnanregende Tage inmitten unverfälschter Natur. Frei von allen Medien und mit kompletter Selbstversorgung waren die Tage sehr ursprünglich

und dienten der Beschäftigung mit der Gruppe, dem Kind oder sich selbst. Eine Wiederholung ist für 2013 geplant.

D. Fleischer

Küster Friedrich absolviert Lehrgang

Herr Dennis Friedrich hat an den Lehrgängen I-IV für Küster erfolgreich teilgenommen. Er hat sich in verschiedenen Themenkreisen nicht nur in theoretischer Wissensvermittlung (mit abschließendem Kolloquium) sondern auch in praxisbezogenen Unterweisungen, ein Wissen für den Dienst in der Gemeinde angeeignet.

Wir wünschen ihm für die Zukunft Gottes Segen.

Weihnachtliches Jubiläumskonzert des Männerchores Apollo 1912 in der Dreifaltigkeitskirche

Am Sonntag, 9. Dezember um 17 Uhr, findet wieder das traditionelle Weihnachtskonzert in der Dreifaltigkeitskirche statt. Zum feierlichen Anlass des 100-jährigen Bestehens hat der Chor den inzwischen in Borbeck bekannten Tenor Uwe Buchmann eingeladen. Der vielseitige Tenor aus der Klingentadt Solingen hat bereits drei Mal in Weihnachtskonzerten mit sehr großem Erfolg mitgewirkt. Aus einem reichhaltigen Repertoire bieten Chor und Solist unter der Leitung des Chorleiters Stephan Kassel ein ansprechendes Programm an Advents- und Weihnachtsliedern. Auch das Publikum hat wieder Gelegenheit, mitzusingen.



Tenor Uwe Buchmann

Ich war fremd – ihr habt mich aufgenommen

Weltgebetstag aus Frankreich am 1. März 2013

Im Jahr 2013 kommt der Weltgebetstag (WGT) von Christinnen aus unserem Nachbarland, mit dem uns viel verbindet und wo es doch Neues zu entdecken gibt.

Zur Vorbereitung und Einstimmung im Bereich Matthäuskirche auf den gemeinsamen Gottesdienst laden wir ein:

Dienstag, 22. Januar 2013, 20 Uhr

Grünes Haus: Frankreich. Land und Leute

Donnerstag 31.01.2013 20 Uhr

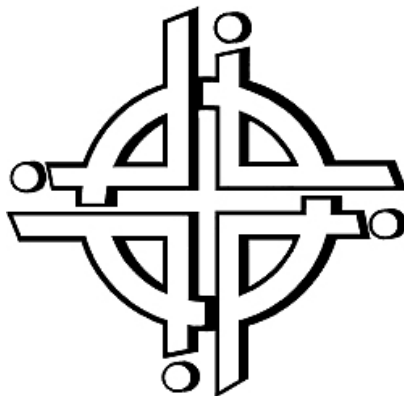
Ich war fremd – ihr habt mich aufgenommen
Beschäftigung mit der Gottesdienstordnung
Wie können wir „Fremde“ bei uns
willkommen heißen?

Weitere Treffen nach Absprache.

Voranmeldung erwünscht

Telefon 670600

bei Pfarrerin U. Schreiner-Menzemer





Konzerte

Dreifaltigkeitskirche

Stolbergstraße / Leimgardtsfeld

Sa. - 8. Dezember 2012 - 16 Uhr

Weihnachtskonzert

mit dem Kirchenchor, den „Weizenkörnern“,
dem Blockflötenensemble, dem Kinderchor
der Dreifaltigkeitskirche

Leitung - Inge Sauerwald

u.a. mit dem Weihnachtssingspiel „Wenn Engel streiten“
und der Kantate v. Klaus Heizmann
„Lasset uns nun gehen nach Bethlehem“

Eintritt: frei

Sa. - 5. Januar 2013 - 16 Uhr

„Der du die Zeit in Händen hast“

Betrachtungen zu Liedern v. Jochen Klepper
und **nachweihnachtliche Klaviermusik**

u.a. von R. Schumann, Fr. Liszt und D. Tschaiowsky

Inge Sauerwald - Klavier
Ingrid Napora - Sprecherin
Hildegard Napora - Sprecherin

Eintritt: frei

Wir wünschen von Herzen Gottes Segen für das neue Lebensjahr!

Pfn. Schreiner-Menzemer
und Pfr. Menzemer

Die Namen sind aus datenschutzrechtlichen Gründen für die online-Version des Gemeindebriefs entfernt worden.

Pfn. Schneller

Pfr. Kern-Kremp

Pfr. Maier

Pfr. Ecker

Die Namen sind aus datenschutzrechtlichen Gründen für die online-Version des Gemeindebriefs entfernt worden.



Ein Bericht vom Konfi-Wochenende

Wir wussten ja schon lange von dem Termin, also, wann das Wochenende stattfinden soll. Um mal ehrlich zu sein, hatten wir alle überhaupt keine Lust, dahin zu gehen. Wir kamen also mit dementsprechender Laune an. Am Freitagabend haben wir zuerst Aufgaben zum Thema „Die Zehn Gebote“ bearbeitet und anschließend in Kleingruppen und unter Bezug auf die heutige Jugend darüber gesprochen. Nach und nach wurde die Laune entspannter. Aber ausschlaggebend waren die Pausen, die wir zwischendurch hatten. Unsere Laune besserte sich dann später beim Abendessen noch deutlich, denn es war der beste Teil des Abends. Wir haben geredet und auch viel gelacht und hatten da auch mal die Möglichkeit, die anderen besser kennen zu lernen. Denn dazu haben wir im normalen Konfi-Unterricht nicht wirklich Zeit. Samstagmorgen kamen wir alle müde, verschlafen, aber mit deutlich mehr Optimismus an. Diesmal hat es auch nicht lange gedauert, bis es lustig wurde. Wir haben direkt am Anfang das erste Spiel gespielt und wurden in Gruppen aufgeteilt. Timo und Regina hatten sich zu den 10 Geboten eine Rallye ausgedacht, bei der wir ganz nebenbei die Zehn Gebote lernen konnten. Wir mussten verschiedene Aufgaben lösen und die Ergebnisse präsentieren. Rollenspiele, Lieder singen, Fragen/Quizfragen beantworten. Je nachdem wie gut die jeweilige Gruppe die Aufgaben erfüllt hat, wurden

dann Punkte vergeben. Das Team das am Ende die meisten Punkte hatte, hat gewonnen. Am Ende haben alle eine Kleinigkeit bekommen. Danach haben wir gegessen; es gab Pizza. Nachmittags haben wir wieder Aufgaben bearbeitet, aber es hat trotzdem viel Spaß gemacht. Zum Schluss haben wir im Jugendhaus gegrillt. Das verlief alles ganz ruhig, manche saßen im Jugendhaus, manche waren draußen, jeder wie er wollte. Wir haben uns dann noch mal kurz versammelt und sind dann wieder nach Hause gegangen. Am nächsten Morgen haben wir uns in der Kirche getroffen und haben zusammen den Gottesdienst besucht. Zum Abschluss haben wir noch eine Abschlussrunde gemacht und überlegt, was gut war und wie es weitergeht. Dann war das Wochenende auch schon vorbei. Wir persönlich fanden das Wochenende besser als jede Unterrichtsstunde. Wir haben auch darüber abgestimmt und waren einheitlich dafür, dass wir so etwas wiederholen. Alles in Allem war es absolut nicht so schlimm, wie wir am Anfang dachten. Wir haben uns näher kennengelernt, hatten Spaß und wir freuen uns auf eine Wiederholung.

Lara und Lea





Taufen



Trauungen



Beerdigungen

Die Namen sind aus datenschutzrechtlichen Gründen für die online-Version des Gemeindebriefs entfernt worden.

MONATSSPRUCH DEZEMBER 2012

JESAJA 60.1

Mache dich auf, werde Licht;
denn dein Licht kommt, und die Herrlichkeit
des HERRN geht auf über dir!

Impressum:

Der Gemeindebrief der Ev. Kirchengemeinde Essen-Borbeck-Vogelheim wird zweimonatlich kostenlos durch ehrenamtliche MitarbeiterInnen in der Gemeinde verteilt. Verantwortlich: Das Presbyterium, vertreten durch Pfarrerin B. Schneller

Redaktion: D. Stender, Gemeindeamt, 8656337, stender@ga-essen-nord.de

Verspätete Zustellungen bitten wir zu entschuldigen.

E-Mail: borbeck@ga-essen-nord.de, www.borbeck-vogelheim.de

Druck: Druckerei Strömer, Auflage: 7.800

Redaktionsschluss für die Doppelausgabe Feb. / März 2013: 11.01.2013.

Musikalischer Adventsnachmittag der Kita Bunte Arche im Markushaus

Die Kita "Bunte Arche" lädt zum musikalischen Adventsnachmittag ein.

Am **Sonntag, 02.12.2012 um 15 Uhr** möchten wir die Gemeinde ins Markushaus einladen, gemeinsam den ersten Advent zu feiern.

Das musikalische Rahmenprogramm wird von Kindern, jungen Erwachsenen und Junggebliebenen gestaltet.

Bei Kaffee und Kuchen wird gemeinsam gesungen, traditionelle Lieder und neue Lieder wechseln sich ab.

SINGEND UND KLINGEND
begrüßen wir die Adventszeit



Das Team der bunten Arche lädt ein!
Ein buntem Adventsnachmittag. Das musikalische Rahmenprogramm wird gestaltet von jungen Erwachsenen, Kindern und Junggebliebenen. Bei einer Tasse Kaffee und einem leckeren Stück Kuchen sind wir gemeinsam die 1. Kerze an.



Wir freuen uns auf Jung und Alt!
02. Dezember 2012
ab 15:00 Uhr im Markushaus (Forststrasse 13)

Weihnachtswerkstatt

Zur Einstimmung auf die bevorstehenden Weihnachtstage laden wir, das Jugendhaus Coffee Corner und das Café Nova, alle Kinder im Alter von 6-10 Jahren herzlich zu unserer Weihnachtswerkstatt ein:

Wann: **19.12.2012 - 17-19 Uhr**

Anmeldung: Coffee Corner
0201 6858450
12-16 Uhr

Kosten: 2,50 €

Wir möchten mit euch Geschenke und Weihnachtsdekorationen basteln und Plätzchen backen.

Wir freuen uns auf einen schönen Nachmittag mit euch!

Weihnachtswerkstatt



Am 19.12.11 von 17 - 19Uhr
Von 6 - 10 Jahren

Zur Einstimmung auf die bevorstehenden Weihnachtstage laden wir, das Café Nova und das Coffee Corner, alle Kinder im Alter von 6-10 Jahren herzlich zu unserer Weihnachtswerkstatt ein.

Wir wollen mit euch Geschenke und Weihnachtsdekorationen basteln. Plätzchen backen gehört natürlich auch mit dazu!

Wir freuen uns auf einen schönen Nachmittag mit euch!

Bitte meldet euch im Jugendhaus Coffee Corner unter folgender Nummer an: 0201 6858450 (12.00 - 16.00Uhr)

Teilnehmerbeitrag: 2,50€

EVANGELISCHEN JUGEND ESSEN  

Angebote des ök. Familienzentrums

Bewegungsbaustelle für Kinder mit der RUWA-Dellwig ...es geht weiter!

Im Rahmen unserer Kooperation mit der RUWA-Dellwig bieten wir wieder unser beliebtes Bewegungsangebot für Kinder im Alter von 5-6 Jahren an. Spielerisch werden die körperlichen, geistigen und sozialen Fähigkeiten des Kindes gefördert. Es kommen Elemente der Bewegungsbaustelle zum Einsatz. Ihrem Bewegungsdrang, Erfindergeist und ihrer Kreativität entsprechend wird der notwendige Raum der Entfaltung geboten. Das Verhalten in der Gruppe wie auch die individuellen Erfahrungen im Umgang verschiedener Sport- und Spielgeräte wird eine wesentliche Rolle spielen. Kontaktpersonen: Frau Jürgens, 665536, Frau Freund, 663738 (Di, 29.01.13 - Di 16.04.13, jeweils von 15-16 Uhr oder 16-17 Uhr) 10 x, Kosten: 10,- Euro (in Absprache mit den Eltern) / Ort: Turnraum d. Kath. Kita St. Maria Rosenkranz, Haus-Berge-Str. 207b / Leitung: Übungsleiter der RUWA-Dellwig

Elternkurs „Starke Eltern - Starke Kinder,,

Der Elternkurs nach dem Programm des Kinderschutzbundes ist für Väter und Mütter, die mehr Freude und weniger Stress mit ihren Kindern haben wollen. Starke Eltern - starke Kinder möchte Ihr Selbstvertrauen stärken, die für Ihre Familie wichtigen Werte deutlich machen, sowie Ihre Fähigkeiten zum Verhandeln, zum Grenzen setzen und zum Zuhören erweitern. An zehn Kurstagen bekommen Sie Informationen, können spielerisch etwas Neues ausprobieren, mit anderen Eltern Erfahrungen austauschen und das Gelernte in Ihrem Alltag ausprobieren. Leitung: Gabriele Poetter, Maik Reichelt / Kontaktadresse: Frau Freund, Tel. 663738, Di, 12.02.-Di 07.05.13, jeweils 14.30-16.45 Uhr / Ort: Kath. Kita St.Maria Rosenkranz / 10 Treffen, 30 UE, Kursgebühr 15 € (mit Kinderbetreuung)

Rückblick: Erntedankfest

Allen Bäckern, die mit Brot ,Brötchen und Gebäck und mit ihrem Gesang im Bäckerchor zum Gelingen des Erntedankfestes an der Matthäuskirche beigetragen haben, sagen wir ein ganz herzliches Dankeschön. Unter tatkräftiger Unterstützung durch Kinder der KiTa Regenbogen und Konfirmanden konnten während der Predigt vor der Matthäuskirche Osterglockenzwiebeln gepflanzt werden. Sie werden im Frühjahr den Vorplatz schmücken. Herzlichen Dank sagen wir an dieser Stelle auch allen, die Blumen, Obst und Gemüse, Marmelade und Kuchen gespendet haben: der Gesamterlös zugunsten der Aktion Brot für die Welt betrug 395,33 €.



Krippenspiel am Heiligen Abend

Kinder der Kinderkirche führen am Heiligen Abend um 16.00 Uhr im Markushaus das Krippenspiel auf:

„Der kleine Ausrufer und die wichtigste Botschaft der Welt“.

Die Proben dazu finden jeweils während der Kinderkirche, donnerstags von 15 bis 16 Uhr statt. Die Generalprobe ist am 20.12.2012 um 15.00 Uhr. Alle Kinder, denen es Spaß macht bei einem Theaterstück mitzumachen, sind herzlich willkommen. Wir brauchen noch viele Hirten, Schafe und Engel!

In großer Vorfreude
Eure Brigitte Schneller,
Pfarrerin

Christmette im Markushaus, 23 Uhr

Den Heiligen Abend meditativ und still ausklingen zu lassen, dazu laden wir sehr herzlich um 23.00 Uhr ins Markushaus ein. Lichter säumen den Weg in die Kirche hinein. Wir wollen einander das Friedenslicht aus Bethlehem weiterreichen und uns von der Weihnachtsbotschaft beschenken lassen.

Brigitte Schneller, Pfarrerin



Aus der Gemeindebücherei

Wir haben für Sie gelesen:

Ferdinand von Schirach: „Der Fall Collini“

Was treibt einen Menschen, der sich ein Leben lang nichts hat zuschulden kommen lassen, zu einem Mord?

Vierunddreißig Jahre hat der Italiener Fabrizio Collini als Werkzeugmacher bei Mercedes-Benz gearbeitet. Unauffällig und unbescholten.

Und dann ermordet er in einem Berliner Luxushotel einen alten Mann grundlos. Der junge Anwalt Caspar Leinen bekommt die Pflichtverteidigung in diesem Fall zugewiesen. Er erfährt, dass der Tote der Großvater seines besten Freundes ist. Collini gesteht den Mord, aber zu seinem Motiv schweigt er.

Der Fall Collini erzählt ein erschreckendes Kapitel deutscher Justizgeschichte.



Ferner laden wir ein zu folgender Veranstaltung:

**Do., 21. Februar 2013, 18:30 – 21 Uhr, Gemeindesaal Dreifaltigkeitskirche
Kunst – Literatur – Musik**

Die bildende Künstlerin und Autorin Angelika Stephan stellt ihre Bilder vor und liest aus ihren Geschichten. Mitchel Summer spielt auf seiner Gitarre und anderen Instrumenten.

Rück- und Ausblick: Gemeindegottesdienst

Bereits seit über 10 Jahren trifft sich einmal im Jahr eine eingeschworene Fangemeinde zum "Gemeindegottesdienst" im Saal an der Matthäuskirche. Zunächst als Einstimmung am Vorabend des Gemeindefestes im Sommer geplant, findet die Fete jetzt seit einigen Jahren immer am letzten Freitag im Januar statt. Seitdem hat die Veranstaltung noch mal an Schwung gewonnen, in den beiden letzten Jahren konnten wir "ausverkauft" melden.

Der wichtigste Part für das Gelingen des Abends, nämlich die Musik, wird von Beginn an von der Band "Past Perfect" bestritten. Die "Jungs", alle im besten Alter von 50+, machen die Musik ihrer Jugend - Rockmusik der 60er- bis 80er-Jahre. Aber auch neuere Stücke, z.B. von Billy Idol, verirren sich ins Repertoire. Und zum Jubiläum des Gemeindegottesdienstes versuchen sie sich jetzt am aktuellen Hit der Toten Hosen, "An Tagen wie diesen".

Ansonsten gibt es jedes Mal einen kleinen Imbiss, frischgezapftes Bier, aber auch Sekt, Wein und natürlich alkoholfreies zu erschwinglichen Preisen, und in den Musikpausen Gelegenheit, mal wieder mit lieben Freunden und Bekannten zu plaudern.

Die Verantwortung für den Abend, obwohl in erster Linie für die "reifere Jugend" gedacht, liegt in den Händen der Jugend-Concert-AG, in Organisati-

on und Durchführung verstärkt durch ein inzwischen gut eingespieltes Team von ehrenamtlichen Mitarbeitern.

Die Überschüsse aus der Veranstaltung kommen der Gemeinde zu Gute. Beispielsweise wurden in der Vergangenheit mehrere der neuen Trapez-Tische im kleinen Saal, Stehtische u.a. hiervon bezahlt.

Also, dringend vormerken: Der nächste Gemeindegottesdienst findet am 25. Januar 2013 statt. Karten zum Preis von 10 Euro (incl. Imbiss) gibt es ab sofort im Gemeindeamt oder bei den Mitgliedern des Orga-Teams (Michaela Ahne-Gier, Volker Borgardt, Ulrike Ristow).

Bitte anmelden!

Gemeindeorchester gestaltet Gottesdienst am 2. Weihnachtstag

In diesem Jahr gestaltet wieder das Gemeindeorchester der Matthäuskirche den Gottesdienst am 2. Weihnachtstag.

Alle Mitwirkenden werden um ihre Anmeldung bei Frau Roth (entweder persönlich, per Telefon: 40 99 777 oder mailto: roth@borbeck-vogelheim.de) unter Angabe des Instrumentes gebeten, damit in der ersten Probe das passende Notenmaterial zur Verfügung steht.

Die Probestermine werden per e-mail bekannt gegeben.

Kindergottesdienst

Wir laden Euch, liebe Kinder, ganz herzlich zum Kindergottesdienst in unserer Gemeinde ein!

Dreifaltigkeitskirche: dienstags, 14.30 Uhr, Beginn: 08.01.2013

Markushaus: donnerstags, 15 Uhr Beginn: 10.01.2013

Mirjamhaus: jeden 2. und 4. Montag im Monat, 14:30 Uhr



Im Bereich der **Matthäuskirche** wird vier Mal im Jahr ein Kinderbibeltag gefeiert, der rechtzeitig bekannt gegeben wird.



CVJM Essen-Borbeck

Wöchentl. Gruppenstunden und alle Veranstaltungen im CVJM-Haus
Wüstenhöferstr. 103. Infos unter: 0176 78519874

CVJM Posaenchor: wöchentl. freitags, 20:00 - 21:30 Uhr im CVJM-Haus

Jungbläserausbildung: wöchentl. freitags, 19:00 - 20:00 Uhr im CVJM-Haus

Männerkreis: 04.12.2012 (Jahresabschlussessen), 29.01.2013

Frauenkreis: 11.12. (Jahresausklang), 15.01.2013

Bibelkreis: 08.01., 05.02.2013

Gebetskreis: freitags von 19:15 Uhr bis 19:45 Uhr im CVJM Haus

09.12.2012 - Feierstunde zum Advent im CVJM-Haus



Wohnstätten für geistig Behinderte in Essen gGmbH,
Wüstenhöferstr. 179, 45355 Essen

Als Träger von Wohneinrichtungen bieten wir
im Großraum Essen-Borbeck
erwachsenen Menschen mit geistiger Behinderung seit 30 Jahren ein
selbstbestimmtes Wohnen in der vertrauten, heimischen Umgebung.

Einrichtungen

- Hilda-Heinemann-Haus, Essen-Borbeck, rollstuhlgerecht
- Haus im Winkel, Essen-Dellwig, rollstuhlgerecht
- Außenwohngruppe Am Brauhaus, Essen-Borbeck
- Betreutes Wohnen, Essen-Borbeck u. Essen-Bergeborbeck

Info-Telefon

Klaus Schütte, Tel. 18533-14

Petra Rahn, Tel. 18533-16

www.wohnstaetten-essen.de



Ev. Altenheim
BETHESDA



Wüstenhöferstr. 177 · 45355 Essen
Telefon (0201) 68 57 - 0

Unsere Einrichtung & Leistungen:

- 89 Einzel- und 9 Doppelzimmer,
Eigenmöblierung möglich
- **vielfältiges Kultur- und Freizeitangebot**
- schöner Garten mit Sonnenterrasse
- schmackhafte Voll-, Schon- und Diätkost
aus eigener Küche
- ev. und kath. Gottesdienste

Unsere Cafeteria-Öffnungszeiten:
mittwochs, freitags und sonntags
15:00 bis 17:00 Uhr

Weitere Informationen unter:

www.bethesda-borbeck.de
e-Mail: info@bethesda-borbeck.de

Leben und Wohnen im Alter.

Infonachmittag für Heimplatzinteressierte:
13.12.2012 und 17.01.2013, jeweils um 15 Uhr



Haus am Turm

Waldig, grün, Wasser
60 Schülerbetten, 8 Lehrerzimmer D/WC
Große Seminarräume
Leckeres Essen
Interessante Nah- und Fernziele
Erlebnisprogramm buchbar
Nicht nur für Schüler



Haus am Turm, Am Turm 7, 45239 Essen
Tel. 0201.40 40 67, www.hausamturm.de

Evangelische Tagungs - und Begegnungsstätte



lernen • spielen • erleben

Begegnungen • Tagungen • Übernachtungen

EAB-AKTUELL

Liebe Mitglieder und Freunde der EAB Essen-Borbeck,

Wie schnell vergeht das Jahr und man fragt sich, wo die Zeit geblieben ist. 2013 steht vor der Tür. Wir konnten 2012 in unserer Gemeinschaft viele schöne Stunden erleben. Erwähnen wollen wir die Weihnachtsmarktfahrt ins Erzgebirge im Dezember 2011, den Reisebericht von Pfarrer Ecker „durch die USA“, den Vortrag des Orthopäden Dr.

Feldmann, den „Tansania -Reisebericht“ von Ulrich Wöst. Der Vortrag von Dr. med. Gerhard über den „Schlaganfall“ fand großen Zuspruch, ebenso der Tagesausflug nach Bad Laer/Bad Rothenfelde. Eine Studienfahrt führte uns nach Bad Malente.

Auch für 2013 versuchen wir unseren Mitgliedern und Freunden ein gutes Programm anzubieten.

Der Vorstand der EAB wünscht allen eine gesegnete Adventszeit, ein frohes Weihnachtsfest und Gottes Segen für das Jahr 2013.

Zu folgenden Veranstaltungen laden wir im nächsten Jahr ein:

17.01.2013

Rückblende in das Jahr 2012

14.02.2013

Jahreshauptversammlung

Gäste, Freunde und Bekannte sind zu allen Veranstaltungen willkommen.

Informationen:

Ingrid und Herbert Sowa

Tel. 0201/682279



Einladung zu Bibelgesprächen

Liebe Gemeinde.

Als Teilnehmer an unseren Bibelgesprächen möchte ich Sie sehr herzlich zu weiteren Abenden einladen.

Zur Zeit beschäftigen wir uns mit den Psalmen. Pfarrer Menzemer und Pfarrer Ecker führen uns theologisch in ausgewählte Abschnitte ein.

Sowohl die Auslegungen, als auch die anschließenden Gespräche sind spannend und anregend.

Gerne machen wir in unserer Runde für Sie Platz.

Ihr Presbyter Franz Turnsek



Die nächsten Termine: 12.12.2012, 23.01.2013 und 27.02.2013 jew. um 19 Uhr im Grünen Haus, Bocholder Str. 41.



2013 | Internationale Gebetswoche der Evangelischen Allianz



Herzliche Einladung

zur Gebetswoche der Evangelischen Allianz in Borbeck

Wir treffen uns zu den Gebetsabenden

von Montag, 14. Januar bis Donnerstag, 17. Januar, jeweils ab 19.30 Uhr
in der Evangelisch-Freikirchlichen Gemeinde, Herbrüggenstraße 144.

Das Hauptthema für 2013 lautet: Unterwegs mit Gott. An den Abenden werden zu unterschiedlichen Einzelthemen biblische Texte ausgelegt. Wenn Ihnen das Gebet und das Hören auf die Bibel wichtig sind, dann sind Sie an diesen Abenden genau richtig. Kommen Sie, hören, singen und beten Sie mit anderen Christen!

Kleidermagazin

Neben dem Gemeindeamt an der Bo-cholder Straße befindet sich das Kleidermagazin der Kirchengemeinde. Für kleines Geld besteht täglich die Möglichkeit, günstig Kleidung zu kaufen. Gerne nehmen wir auch Kleidung zum Verkauf entgegen. Der Bestand hält Kleidung für Damen, Herren und Kinder bereit.

Öffnungszeiten:

montags, mittwochs, freitags 9-15 h
sowie dienstags, donnerstags, 9-12 h

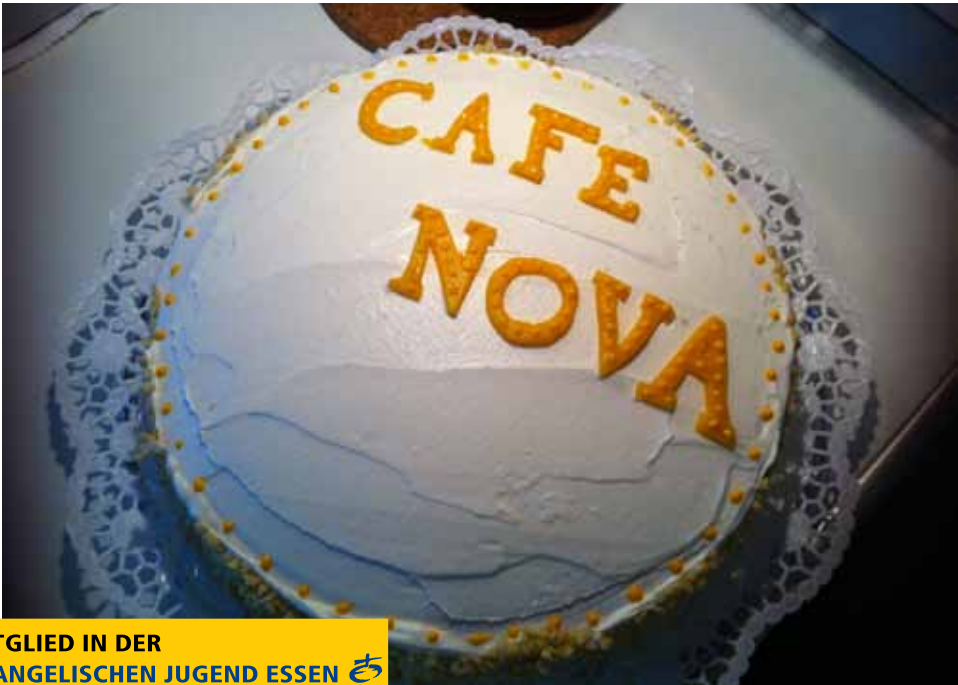


Café Nova feierte 20-Jähriges

Am 8. September 2012 feierte das Cafe Nova mit viel Musik und zahlreichen „Ehemaligen“ und Freunden des Jugendclubs sein 20 Jähriges Jubiläum. Der Grill wurde angeworfen und ein leckeres Buffet bereitgestellt, damit es den Gästen an nichts fehlte. Altbekannte Bands, wie die Dan Blocker Band, die schon in den Anfangszeiten des NOVA auftraten, rockten den Abend und erinnerten an die vielen schönen Abende an der Theke des Cafe Novas in den letzten 20 Jahren. Auch eine Band aus Musikern, die im Keller des Jugendheimes proben, fand sich zu diesem besonderen Anlass zusammen und unterhielt die Gäste bestens. So viel Erfolg

kommt natürlich nicht von nichts und Pfarrer Günther Kern-Kremp bedankte sich herzlich bei den vielen helfenden Händen, die das Nova erst ermöglichen. Besonderer Dank galt Thomas Sandgathe, der das Nova-Team seit Jahren ehrenamtlich mit viel Herzblut und Engagement leitet. Dem Dank schlossen sich „seine „Jungs und Mädels gern an, die ein wenig Einblick gewährten, in die besondere Atmosphäre, die das Nova Team ausmacht. Dass sich alle wie eine große Familie verstehen, konnte man sofort nachvollziehen. Es wurde bis in die späten Stunden gefeiert und auf die hoffentlich nächsten 20 Jahre angestoßen.

Rosa Kremp



Nina Thyssen verlässt nach 11 Jahren die Kirchengemeinde als Jugendleiterin

Vor 13 Jahren absolvierte Nina Thyssen, damals noch Meyer, ihre praktische Ausbildung zur Erzieherin in der Oberstufe und anschließend als Berufspraktikantin im KJH Coffee Corner. Nach dem Berufspraktikum konnte sie als Nachfolgerin für Frau Tanja Sparka, eine Teilzeitstelle mit 26 Stunden im Offenen Kinder -und Jugendbereich bekleiden.

Frau Thyssen leitete seither den offenen Rappeltreff für Kinder und arbeitete im Offenen Jugendcafebetrieb. Dort stellte sie sich allen Aufgaben. Sie war eine geschätzte Ansprechpartnerin für die Probleme und Interessen der Kinder und Jugendlichen, bot Projekte zur Mädchenarbeit und Tanz an, setzte sich mit den Tendenzen einer rechtsorientierten Jugendgruppe drei Jahre auseinander und war ihnen ein kritisches Gegenüber. Viele Jahresprojekte machte sie sich zu eigen, wie das Gartenprojekt, schreineren mit Jugendlichen, Medienarbeit und Prävention und vieles mehr.

Frau Thyssen förderte die Kinder und Jugendlichen in ihrer Eigenständigkeit und führte sie zu demokratischer Haltung. Viele Besucher fanden durch ihr Wirken als ehrenamtliche Mitarbeiter in die Kirchengemeinde. Eine Arbeit die Inklusion und Teilhabe zeigte, waren ihr ein innerstes Anliegen. Ihre Freizeitenerfahrung sammelte sie in Emsdetten und leitete nach wenigen Jahren die Altersgruppe der 12-16 Jährigen auf dieser Osterferienmaßnahme. Die

erste Winterfreizeit des Hauses wurde auch mit ihr initiiert und durchgeführt. Einige Ferienspatzangebote wurden von ihr mitgeleitet und durchgeführt. Ihre Arbeit setzte auf gute Vernetzung und ein konstruktives Miteinander in den Teams und der Dienstgemeinschaft unserer Gemeinde. Diese Haltung setzte sich auch als gewählte Vertreterin in die Mitarbeitervertretung fort .

Frau Thyssen ist nun ein zweites Mal Mutter geworden. Ihre Fähigkeiten und Talente finden hoffentlich irgendwann wieder Einlass in die Kirchengemeindearbeit oder in den Kitaverband.

Sieglinde Schigulski



Mona Menne verlässt Ümi im Coffee Corner

Es hieß einmal, was ist denn die Ü-Mi? Wir wußten, es ist keine Omi,... jedoch die liebevolle und heimelige Art eines guten Zuhauses spiegelte sich im Wirken von Mona Menne im Arbeitsfeld der sogenannten Ü-Mi wieder.

Mona Menne verläßt nach 8 Jahren die Ü-Mi, nachdem sie erfolgreich die Ausbildung zur Deeskalationstrainerin absolvierte. Für die 6-14 jährigen Besucher der Über-Mittagsbetreuung im Coffee Corner war sie eine konstante und liebevolle Ansprechpartnerin. Ihre hauswirtschaftlichen Angebote, wie backen und brutzeln zogen immer wieder die Kinder in Bann. Sie wirkte in Projekten mit und unterstützte die Gruppenleiterin Frau Michels enorm. Ihre Großgruppenspiele im Freien waren berühmt. Den umfangreichen



Arbeitsfeldern der Kinder und Jugendarbeit verhalf sie im Rahmen ihrer redaktionellen Arbeit bei dem Magazin der Evangelischen Jugend Essen zu einem positiven Bild in der Öffentlichkeit. Frau Menne sorgte für einen Kontakt zum RWE, der dem Jugendhaus

Coffee Corner zu einer neuen Terrasse und einer Außenbühne verhalf. Sie trug die Anliegen der Kinder und Jugendarbeit in die örtliche Politik und machte deutlich, welchen Wert diese in im Stadtteil hat. Ihr innersten Anliegen war: Ich möchte dem Haus und der Gemeinde etwas zurückgeben. Denn hier konnte schon sie ihre Jugend im Jugendcafé und der Disco des Hauses verbringen. Wir wünschen Frau Menne eine erfolgreiche Zukunft mit und für die Kids in Essen. *Sieglinde Schigulski*

Tanja Klaus verlässt Ümi für Sonnenscheine

Unsere Clownin, jecke Karnevalistin und Fußballverrückte Pädagogin reduziert ihre wöchentliche Arbeitszeit. Auch Tanja Klaus wurde wieder Mutter. Ihr drittes Kind verlangt ihr einfach mehr Familienzeit ab. Frau Klaus ist seit 17 Jahren mit der Kinder -und Jugendarbeit des Coffee Corner verbunden. Sie begann als ehrenamtliche Mitarbeiterin und entschloss sich schnell, eine zweite Ausbildung zur Erzieherin zu absolvieren. Frau Klaus arbeitete in Vogel-



heim im Jugendclub MaC, sie vertrat Mitarbeiter im Coffee Corner und leitet seit Jahren die Kinderfreizeit im Team zu Ostern mit. Sowohl bei den jährlichen Karnevalsprojekten und in ihrer zweiten Profession als Clownin wirkte sie in

der Kinder und Jugendarbeit unserer Gemeinde. Der Emsdettenfreizeit 2013, zu Ostern, bleibt sie treu. Sie hat den Kindern und Eltern ihre Mitarbeit bereits zugesagt. Wir sind froh über so viel Verbundenheit und danken für das Engagement. *Sieglinde Schigulski*

Dreifaltigkeitskirche**Bibelstunde**

Gemeindesaal, 19.30 h, Pfr. Maier
31.01., 14.02.2013

Musikgruppen, Ltg. Frau Sauerwald, Kantorin

Blockflötenensemble, mi. 19.15 – 19.55 h

Anfängerflöten: mi 17 h

Kinderchor: mi 17:30-18:20 h

anschl. Fortgeschr. Flöten: bis 18:45 h

„Weizenkörner“, mo., 18.30 – 19.30 h

WK-Blockflötenkreis, mo., 19:30 – 20:00 h

Kirchenchor: mi 20.00-21.30 h

Frauenkreis

Gemeindesaal, 18.00 h
03.12.2012, 07.01., 21.01. 04.02.2013

Ehepaarkreis

18.00 h, Infos bei Pfr. Kern-Kremp

Freizeitclub geistig Behinderter

01.12.2012, Gemeindesaal, 15-17 h

Kirchenkaffee, 30.12.2012

Mittagstisch, Saal DF-Kirche, 12.30 h

donnerstags, Anmeldung: Pfr. Kern-Kremp

Mirjamhaus**Bibellese von unten**

Pfr. Kern-Kremp,
05.12.2012 (18.30 h) Januar 2013 n. Absprache

Nähgruppe, fr. 10.00-12.00 h

Jugendchor, mo. 19.00-21.00 h

Erwachsenenchor, 17.00-19.00 h

Sprachkurse für Migranten

Frau Huber 61 400 – 56

Seniorencafé im Kreuzer

Bitte Aushang beachten!

Seniorenclub

Pfr. Kern-Kremp,
13.12.12, 31.01.13 jew. 15:00 h - 17:00 h

Angolanischer Verein

mi., 16.00-20.00 h u. jeden 1. Sa. i.M.

Arbeitsgruppe „Kreuzer“

wöchentl. mo., 11.00 h

Jüdische Kulturgruppe

3. Sonntag i.M., 16.00-18.00 h

T'ai Chi, mi 18.00 – 19.00 h

Matthäuskirche

Taizé-Andacht, Kirche, 20 h, donnerstags

06.12.2012, 03.01., 07.02.2013 (mit Planungstreffen)

Bibelgespräch, Grünes Haus, 19 h, 12.12., 23.01., 27.02.13

Ehepaarkreis, Infos bei Pfarrer Ecker

Gesprächskreis Infos bei Pfarrer Ecker

Chorproben der Kantorei

Gemeindesaal, mo., 19.00-21.00 h, A. Roth

KiBiTa-Vorbereitungskreis, 18 h, Grünes Haus

U. Schreiner-Menzemer, 06.02., 26.02., 06.03.2013

Wirbelsäulengymnastikkurs

Gemeindesaal, mittwochs, 18.00-19.30 h

Informationen unter 666103 (Frau Siebert)

Gesprächsgruppe für Angehörige und Betroffene nach einer Krebserkrankung, jeden 3. Dienstag im Monat

Grünea Haus, Bocholder Str. 41, Kontakt: Pierburg,602545

Frauenhilfe, Gemeindesaal, 15.00 h

05.12.2012, 16.01., 30.01., 13.02., 27.02.2013

EAB-Versammlungen, Gemeindesaal, 16 h

01.12.2012, 17.01., 14.02.2013

Kinderchor

Gemeindesaal, mo., 17.00-18.00 h, A. Roth

Jugendchor

Gemeindesaal, mo., 18.00-19.00 h, A. Roth

Kochgruppe

Gemeindesaal, 18.30 h, 13.12.2012, 10.01.2013

Frühstücksrunde, Gr. Haus, 14 tägig mittwochs

Markushaus**Kinderkirche**

do. 15.00-16.00 h

Seniorentreff

14-tägig, mi., 15.00-17.00 h, Ltg. I. Paul

Frauenkreis, 14tg, mo., 14.30-16.00 h

Gemeindebriefverteiltertreff

Alle zwei Monate, 1. Dienstag, 18.30 h

Kinder-und Jugendtreff im MaC

Kids, mittwochs 15-16:30 h/Jugendcafé, mi. 16-21.00 h

Gottesdienstkreis, Pfrn. Schneller, n. Vereinbarung

Kreativgruppe

mo., 14-tägig, 18.00 h, Ltg. R. Gansor

Männerkreis/Skatrunde, do., 17.30 h

Instrumentalgruppe, n. Vereinbarung

Gedächtnistraining, 14-tägig, mittwochs

15-16.30 h, Ltg. A. Fietz

Kindertageseinrichtungen**Kita „Himmelszelt“**

Termiedenhof 18, Tel. 67 67 64, Ltg. Frau Reekers
kita-himmelszelt@borbeck-vogelheim.de

Kita „Mirjamhaus“

Friedrich-Lange-Str. 1, Tel. 66 55 36, Ltg. Frau Jürgens
kita-mirjam@borbeck-vogelheim.de

Jugendarbeit**Jugendhaus Café Nova**

Stolbergstr. 54, 61 19 30
Ltg. Frau Schigulski / Frau Kopmann
Tel. 47 87 680

Jugendtreff MaC / mac@borbeck-vogelheim.de

Forststr. 17, Tel. 34 46 26 (auch Fax)

Ltg. Frau Lammers, Frau Grasedieck, Frau Wiczorek

Weitere Einrichtungen und Adressen**Bereich Dreifaltigkeitskirche****Kirchenmusikerin Inge Sauerwald**

Tel. 02045 5035 / inge_sauerwald@web.de

Angolanischer Verein für Sozialaktivitäten e.V.**Flüchtlingsbüro**

Friedrich-Lange-Str. 3, Tel. 61 99 26
Ltg. Herr Ntu Tekka

Ev. Gemeindebücherei

an der Dreifaltigkeitskirche, Pavillon,
Öffnungszeiten: so 11.00 – 12.00 h
mo 15.30 – 18.00 h, mi 17.00 – 19.15 h

Ökumenischer Weltladen für fairen Handel

Klopstockstr. 2, Tel. 66 48 79
Öffnungszeiten: Mo+Do 10.00-13.00 h / 15.00-18.00 h
Di+Fr durchgehend 10.00-18.00 h
Mi+Sa 10.00-13.00 h

Bodelschwingh-Haus

Weidkamp 158, Tel. 86 61 80
bhe.johanneswerk@t-online.de

Kita „Die Bunte Arche“

An der Bergbrücke 42, Tel. 343168, Ltg. Herr Fleischer
kita-buntearche@borbeck-vogelheim.de

Kita „Regenbogen“

Matthäuskirchstr. 33, Tel. 67 16 51, Ltg. Frau Toppat
kita-regenbogen@borbeck-vogelheim.de

Kinder- und Jugendfreizeithaus Coffee

Corner mit Bücherei Eselsohr und
Über-Mittag-Betreuung,

Bocholder Str. 34, Tel. 865 63 - 43

Ltg. Frau Schigulski / Frau Meyer

Jugendclub am Kreuzer

Internetcafé, Infos unter Tel. 61 400 55

Bereich Mirjamhaus

Migrationsdienste, Fachdienste für
junge Migranten

Friedrich-Lange-Str. 5-7

Frau Lindemann, Dipl.-Päd., Tel. 61 400 55

Frau Fastabend, Dipl.-Päd., Tel. 61 400 71

Herr Colak, Dipl.-Päd., Tel. 61 400 69

Frau Wedding, Tel. 839142044

Erwachsenenbildung, Integrationskurse für

Migranten, Frau Huber, Tel. 61 400 56 / Fax 4959986

Sprechzeiten: tägl. 8.30 – 15.00 h

Frau Schultz u. n. V.

Jugendmigrationsdienst Außenstelle:

Hülsebergstr. 15a, Frau M. Mirau, Tel. 534009

Bereich Matthäuskirche**Kirchenmusikerin Anne Roth**

Tel. 0201 4099777 / roth@borbeck-vogelheim.de

Freundeskreis am Freitag

Selbsthilfegruppe für Medikamenten- und
Alkoholabhängige und deren Lebenspartner
fr. im Grünen Haus, Bocholder Str. 41

Altenheim Bethesda

Wüstenhöferstr. 177, Tel. 6857-513
Ltg. Herr Bernd Hoffmann

**Haus am Turm, Ev. Tagungs- und
Begegnungsstätte, Am Turm 7**

Tel. 40 40 67 / Fax 84 05 437
www.hausamturm.de, Ltg. Fr. Heyng

Wohnstätten für geistig**Behinderte in Essen gGmbH**

info@wohnstaetten-essen.de

Diakoniewerk Essen**Erziehungsberatungsstelle**

Bocholder Str. 32, 45 09 3-0

Kreuzer – Café, Friedrich-Lange-Str. 3

14 – 20 h, Tel. 8472243

Infos unter www.derkreuzer.de

Projekt Brotfabrik

Prosperstr. 87, Tel. 86 95 271

Werkstatt / Schreinerei

Altendorfer Str. 524

Tel. 67 00 05

Zentrum zur Joborientierung

Frau Gonsior (Tel. 86563-31)

Frau Heyng (Tel. 86563-30)

Gemeindeamt Essen-Nord

Standort Borbeck: Bocholder Str. 32, 45355 Essen

Standort Altenessen: Karl-Denkhaus-Str. 11, 45329 Essen

Verwaltungsleiterin: Frau Schmidt

Stellv. Verwaltungsleiterin: Frau Jacobsohn

☎ 86563 – 0 / Fax 86563 – 10 / Mail: borbeck@ga-essen-nord.de
www.borbeck-vogelheim.de

Kto. 5 301 999, BLZ 360 501 05, Sparkasse Essen,

Öffnungszeiten: mo-fr: 9:00 Uhr – 13:00 Uhr

und zusätzlich di: 14:00 Uhr - 16:30 Uhr / sowie nach Vereinbarung

MATTHÄUSKIRCHE

Bocholder Str. 39

Pfarrer Christoph Ecker

Pollerbecks Brink 9, ☎671877
ecker@borbeck-vogelheim.de

Pfarrer Bernhard Menzemer

Kettelerstr. 2, ☎670600
menzemer@borbeck-vogelheim.de

PfarrerIn

Ulrike Schreiner-Menzemer

Kettelerstr. 2, ☎670600
schreiner-menzemer@borbeck-
vogelheim.de

KirchenmusikerIn

Anne Roth

☎4099777
roth@borbeck-vogelheim.de

Küster Dennis Friedrich

☎01577 8093056
friedrich@borbeck-vogelheim.de

MIRJAMHAUS

Friedr.-Lange-Str. 3 / Tel. 344626

Küster Wolfgang Hoffmann

☎01577 8093059
w.hoffmann@borbeck-vogelheim.de

DREIFALTIGKEITSKIRCHE

Stolbergstr. 54 / Tel. 660875

Pfarrer Günther Kern-Kremp

Legrandallee 25b, ☎672630
kernkremp@aol.com

Pfarrer Manfred Maier

Peter-Reise Weg 28, ☎680522
manfred.maier@ekir.de

PfarrerIn Brigitte Schneller

(Kontakt s. Markushaus)

Küster Frank Helwig

☎01577 4968052
helwig@borbeck-vogelheim.de

KirchenmusikerIn Inge Sauerwald

☎02045 5035
inge_sauerwald@web.de

MARKUSHAUS

Forststr. 17 / Tel. 344626

PfarrerIn Brigitte Schneller

Forststr. 15, ☎681579
schneller@borbeck-vogelheim.de

KüsterIn Martina Augustin

☎01577 4967343
augustin@borbeck-vogelheim.de

Kirchenmusiker Dr. Andreas Döring

☎0209 15559723
doering@borbeck-vogelheim.de



Gemeindekarneval und Kostümsitzung

Gemeindekarneval

26.01.2013 - 19 Uhr

Rocky & Co - Bauchrednershow
 Die Heijopais - Büttredenre-Duo
 Olli Ole - Stimmungsmusik
 Tante Gertrud - Comedyshow
 Ricki Ballett - Tanzgarde
 Danny Bach - Stimmungsmusik

Eintritt: 10,00 € / Einlass: 18 Uhr
 Karten im Gemeindeamt in
 begrenzter Stückzahl erhältlich.

Kostümsitzung

09.02.2013 - 19 Uhr

Borbecker Sterne - Tanzgarde
 Rocky & Co - Bauchredner Show
 Die Heijopais - Büttredenre-Duo
 Olli Ole - Stimmungsmusik
 Tante Gertrud - Comedyshow
 Ricki Ballett - Tanzgarde
 Danny Bach - Stimmungsmusik

Eintritt: 12,00 € / Einlass: 18 Uhr
 Karten im Gemeindeamt in
 begrenzter Stückzahl erhältlich.

Großer Kinderkarneval

Unter dem Motto „**im Coffee Corner gibt's Krawall, Kindheitshelden feiern Karneval**“ veranstaltet die Kinder und Jugendarbeit der Evangelischen Kirchengemeinde Essen Borbeck Vogelheim den diesjährigen Kinderkarneval für Kinder von 5-12 Jahren am **2. Februar 2013**.

Um 14:11 Uhr beginnt der Kinderkarneval, Einlass ist um 14 Uhr.

Karten sind ab Januar 2013 im Vorverkauf in den Jugendbüros Coffee Corner, Bocholder Str. 34 und Kiju Nova, Stolbergstr.54 sowie im Gemeindeamt, Bocholder Str. 32, erhältlich.

Kartenpreise: Kinder 3,50 €, Erwachsene 5,- €

Alle Karnevalveranstaltungen finden im Gemeindesaal Matthäus statt.